

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **65 (1985)**

Heft 4

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Benjamin Franklin an der Ausarbeitung der französischen Erklärung der Menschenrechte teilhatte, schuf über den damals noch viel weiteren Ozean eine Verbindung, die nie mehr ganz abgerissen ist.

Der Abstossungseffekt, den die gewaltsame Aufpfropfung des sowjetischen Systems auf Ost- und Mitteleuropäer hatte, wurde grossenteils durch Machtmittel blockiert, bleibt aber sichtbar. Der Exodus der Intellektuellen aus der französischen Kommunistischen Partei ist nur die Spiegelung dieses sowjetisch-europäischen Gegensatzes.

Jede Begegnung, in der Standpunkte miteinander konfrontiert werden, ist lehrreich. So war es auch die der «Bergedorfer» – doch was ist ein Gespräch, das in keinem Punkt den Horizont und die Meinung der Gesprächspartner verändert, das niemals eine nicht vorgesehene Wendung nimmt? Nur Gegenüberstellen von Thesen, die jeder von vornherein kannte. Es könnte freilich sein, dass manche Erfahrungen und Begegnungen am Rand eines solchen Gesprächs von anderer Qualität sind und die Reise lohnen.

Der Begriff «Wir Europäer» hilft nicht weiter, besonders wenn er aus jenem Teil des Kontinents kommt, in welchem seit 1945 militärische Mittel angewendet wurden. Das zwingt jedoch keineswegs zu einer engeren Definition Europas. Nicht nur die baltische, auch die russische, die ukrainische Kultur gehört zum vielberufenen «gemeinsamen Erbe». Grenzen zu ziehen ist in dieser Beziehung ganz uneuropäisch. Nur hat die Frage, welche Völker Europas enger zusammenwirken können, mit ihrer Literatur und Kunst nichts zu schaffen. In der politischen Geographie gibt es europäische Völker, die relativ frei über sich bestimmen können, und andere, denen es verwehrt wird – und wenn das durch «Miteuropäer» geschieht, ist es ein schwacher Trost. Daher verdient die Behauptung «Wir alle sind Europäer» nicht Widerspruch, wohl aber die Antwort, dass diese Gemeinsamkeit politisch wie weltanschaulich keinen Ausdruck findet, keine Konsequenzen hat.

François Bondy

**Es ist beruhigend,
vernünftig versichert zu sein**

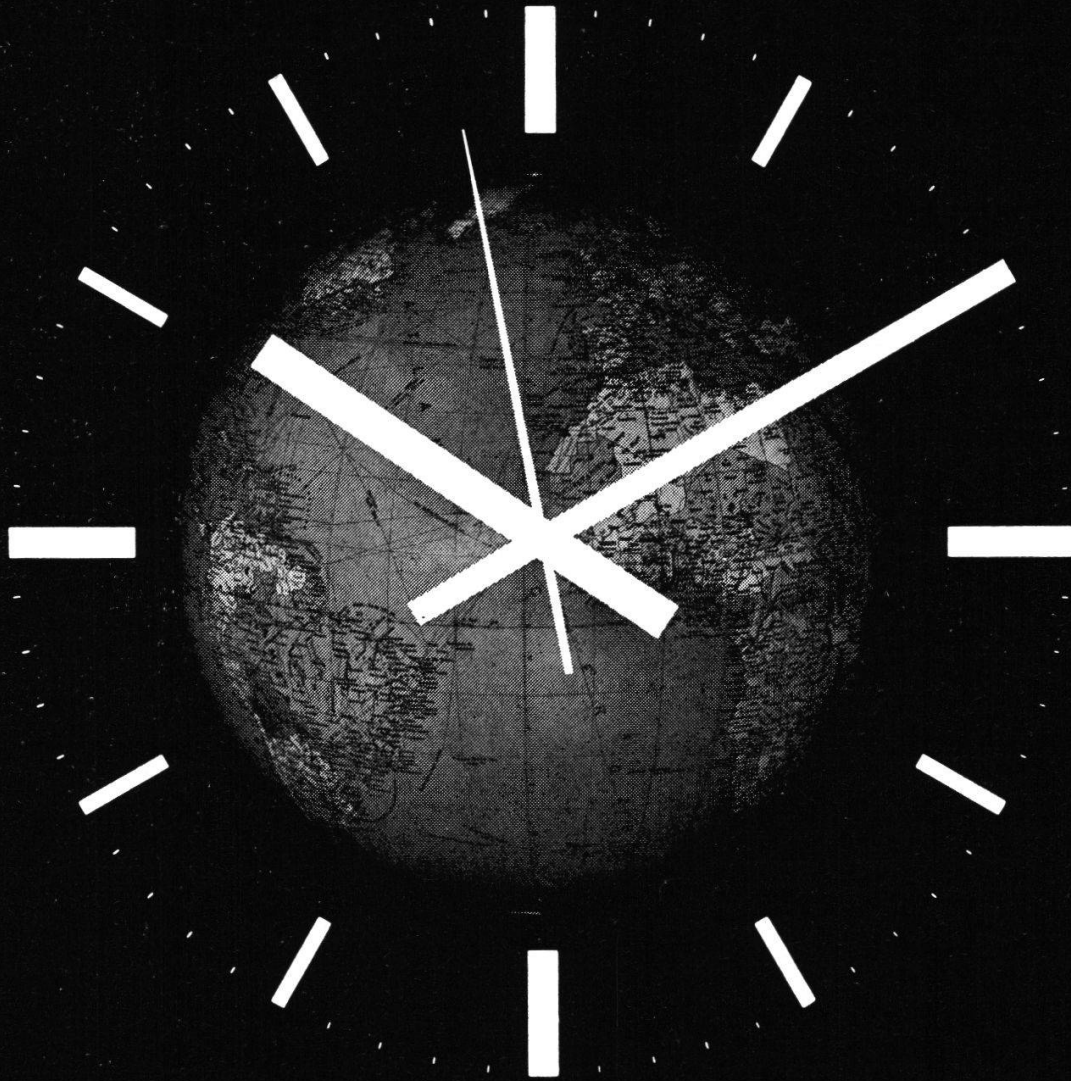
Bitte reden Sie mit uns.

winterthur
versicherungen

Immer in Ihrer Nähe

+GF+ Erzeugnissen begegnet man weltweit und jederzeit...

(...meist ohne es zu wissen)



...oder wussten Sie,

...dass **+GF+** 1600 verschiedene Teile für die Automobilindustrie giesst?

...dass **+GF+** seit über 100 Jahren hochwertige Stahlgussteile für Kraftwerke herstellt?

...dass **+GF+** modernste Werkzeug- und Funkenerosionsmaschinen, ja sogar komplette

Giessereianlagen in die ganze Welt liefert?

...dass **+GF+** neben Metallfittings auch ein umfassendes Sortiment an Kunststoff-Fittings und Armaturen für den Rohrleitungsbau anbietet?

...dass der **+GF+** Konzern etwa 15 000 Mitarbeiter beschäftigt?

...dass **+GF+** jährlich über 1,6 Milliarden Umsatz erzielt?

+GF+

**Georg Fischer Aktiengesellschaft
Schaffhausen (Schweiz)**



China.

**Wir öffnen Ihnen auch Türen und Tore,
die anderen verschlossen bleiben.**

Vier ganz neue China-Spezialitäten von Kuoni:

Cityflug Peking.

Als Individualist auf eigenen Wegen durch die «Verbotene Stadt», im Winter durch den Sommerpalast und zur «Grossen Mauer» und anderen Sehenswürdigkeiten. Im besten Hotel der Mittelklasse.

8 Tage ab 2410.-

Abflüge mit CAAC jeden Mittwoch.

Winterreise durch China.

Romantische Landschaften, geheimnisvolle Städte, Paläste und Tempel im winterlichen Kleid mit einem Hauch von Poesie. Und in der

ruhigeren Reisezeit noch freundlicher. Und noch günstiger.

15 Tage ab 3870.-

Nächste Abflüge mit CAAC 13. und 27. Februar, 6. März 1985.

Begegnung mit China.

Dem Zauber der alten Kaiserstadt erliegen, vom turbulenten Shanghai nach Kweilin, der «Perle Chinas», Kanton, Hongkong und zurück nach Bangkok. Abflüge mit Thai International Airways ab 3. März 1985.

15 Tage ab 4480.-

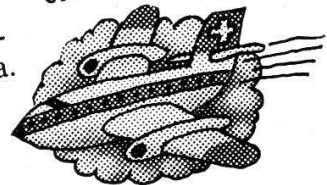
Verlängerungsmöglichkeiten: Thailand oder Burma.

China-Erlebnis. Mit 6tägiger Fahrrad-Tour.

Auf ungewöhnlichen Wegen den landschaftlichen und kulturellen Reichtum hautnah erleben. Einen wirklichen Einblick in das alltägliche Leben Chinas gewinnen. Achtung nur 2 Reisedaten: 14. Juni und 6. September 1985.

Abflüge mit **swissair**
24 Tage 7580.-

Alle Details in unserem Katalog «Geheimnisvolles China» 1985 - jetzt erhältlich.



Ihr Ferienverbesserer

Kuoni-Reisen können Sie in allen Kuoni-Filialen oder in Ihrem Reisebüro buchen.

LEHMANN

dabei
wo gebaut
wird

Heizungsanlagen

Klimaanlagen

Sanitärinstallationen

Industrieanlagen

Basel · Bern · Luzern · St. Gallen

Zofingen · Zürich

LEHMANN AG

auch so anzutreffen